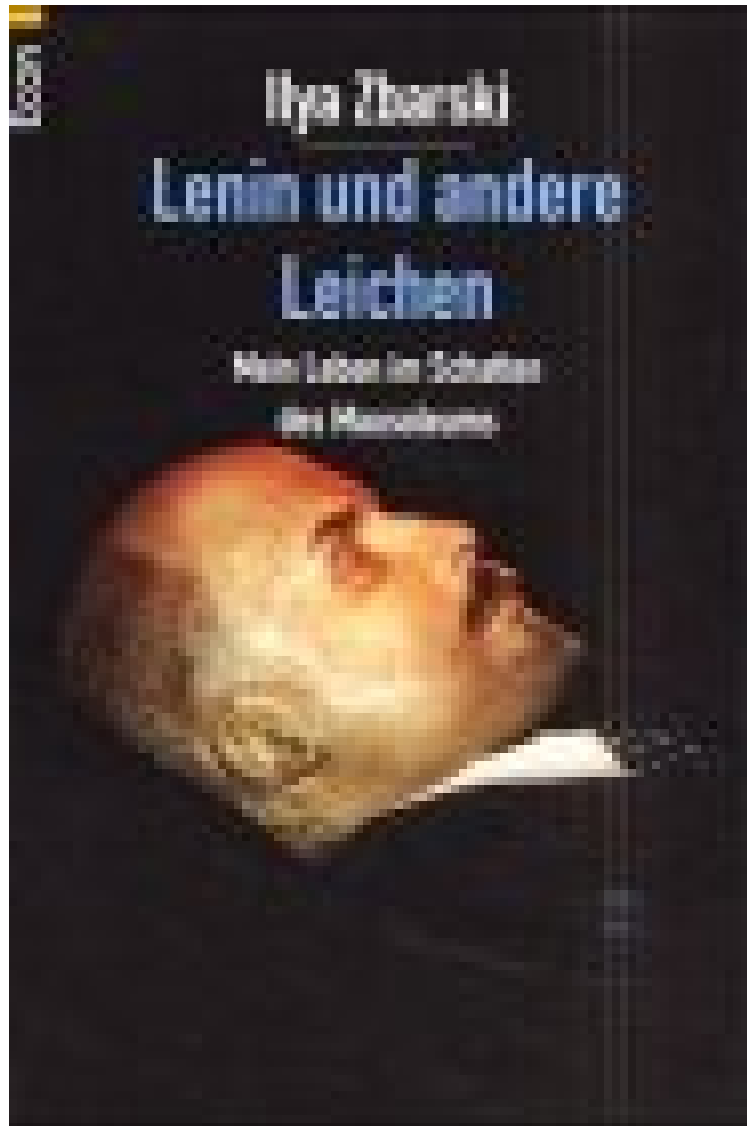


[Free read ebook] Lenin und andere Leichen. Mein Leben im Schatten des Mausoleums

# Lenin und andere Leichen. Mein Leben im Schatten des Mausoleums

Von Ilya Zbarski

ePub | \*DOC | audiobook | ebooks | Download PDF



[Download](#)

[Read Online](#)

Produktinformation -Verkaufsrank: #2680681 in BcherVerffentlicht am: 2000Einband: Taschenbuch221  
Seiten | File size: 76.Mb

Von Ilya Zbarski : Lenin und andere Leichen. Mein Leben im Schatten des Mausoleums before purchasing it in order to gage whether or not it would be worth my time, and all praised Lenin und andere Leichen. Mein Leben im Schatten des Mausoleums:

KundenrezensionenHilfreichste Kundenrezensionen0 von 0 Kunden fanden die folgende Rezension hilfreich. Lenin und andere LeichenVon Anton Oder Irmgard JrgIch fand dieses Buch sehr gut.Kein Fachbuch , aber doch erfahrt man

etwas über die russische Art der Bestattungen, etwas über den Autor, etwas über die Konservierung einiger berühmter Leute. Sehr interessant fand ich den Bericht über die russische Mafia, deren Grabsteine abgebildet sind und ich gar nicht wußte, das es so etwas überhaupt gibt. Allein deshalb ist es schon wert, das man es kauft. 0 von 0 Kunden fanden die folgende Rezension hilfreich. Interessant - nicht nur für Fachleute Von Alfred Riepertinger Wer sich für die Details in Sachen Einbalsamierungstechnik interessiert, ist hier richtig. Das Buch, natürlich von Fachleuten geschätzt, vermittelt die berühmten Einbalsamierungsmethoden in der damaligen Sowjetunion mit ihren hervorragenden Ergebnissen. 2 von 3 Kunden fanden die folgende Rezension hilfreich. Leben als Wissenschaftler unter Stalin Von Ein Kunde Wer ausführliche Beschreibungen zur wohl einzigartigen Konservierungstechnik von menschlichen Leichen erwartet, wird enttäuscht sein. Dafür bekommt er eine spannende, nicht ganz ohne schwarzen Humor erzählte Autobiographie zum Leben als Wissenschaftler unter Stalin.

.de Der Stalinismus hat einiges an Absonderlichkeiten hervorgebracht, darunter die Einbalsamierung bedeutender Staatsmänner -- eine im Westen eher unübliche Form der Totenverehrung. Zwar konnte man zu Zeiten des Eisernen Vorhanges den eingelegten Lenin bewundern, man erfuhr jedoch recht wenig über die Hintergründe dieser bizarren Vorgehensweise. Doch nun meldet sich ein langjähriges Mitglied des Wissenschaftlerteams zu Wort, das mit der Konservierung der Leiche Lenins betraut war. Ilya Zbarski beginnt sein Buch mit dem 1924 ausbrechenden Streit über den weiteren Verbleib der Leiche Lenins: beerdigen, einfrieren oder einbalsamieren? Die Entscheidung für letzteres war zugleich der Beginn der Karriere von Zbarskis Vater Boris, der bald als führender Kopf hinter Lenins Konservierung gelten sollte. Das Buch zeichnet die Stationen der berühmten Leiche durch die Jahrzehnte hindurch nach und beschreibt auch die Konservierungen anderer Ostblockstaatsmänner, wie etwa des nordvietnamesischen Ho-Chi-Minh, dessen Einbalsamierung noch zu Zeiten des Vietnamkrieges höchstes Staatsgeheimnis war. In den heutigen Zeiten knapper Kassen mußte sich aber auch das Einbalsamierungslabor neue Geldquellen suchen und arbeitet jetzt als "Ritual Service" für die Großen des neuen Rußland, nämlich die Mafia-Bosse. Wer eine grundsätzliche Abhandlung zu Einbalsamierung und Totenkult im Kommunismus sucht, ist mit diesem Buch jedoch falsch beraten. Denn das Werk ist vielmehr eine Mischung aus autobiographischer Erzählung und der Schilderung von Geschehnissen rund um das Mausoleumlaboratorium. Die Technik der Einbalsamierung wird natürlich erläutert, aber hier liegt nicht der Schwerpunkt. Das ist insofern schade, als die immer noch weitestgehend unbekanntesten Einbalsamierungssitten und deren Hintergründe informativer gewesen wären als die Lebensläufe, die nichts wirklich Neues aus dem Leben im Sozialismus zu Tage fördern. Interessant ist es aber dennoch, zu sehen, wie Intrigen das Fortkommen auch in der sozialistischen Gesellschaft förderten, zugleich aber auch privilegierte Familien unter Verfolgung zu leiden hatten. -- Joachim Hohwieler